Zerstückeln, Verletzung, Beseitigung, Unterbrechung, Widerlegung, Hintergehung.

खण्डय्, **°यति** zerstückeln, verletzen, beseitigen, unterbrechen, widerlegen, hintergehen.

खण्डशस् *Adv.* in Stücke(n).

खद्, **खदति** hart sein.

खदा *f.* Höhle; Hütte, Stall.

खदिर *m. N. eines Baumes.*

खद्योत *m.* ein leuchtendes, fliegendes Insekt.

खन्, **खनति**, **°ते** graben, aufgraben, durchwühlen. *p.p.* **खात**. — **उद्** ausgraben, ausreifsen, ausrotten. **नि** eingraben, einbohren.

खन wühlend; *m.* Grube.

खनक *m.* Gräber.

खनन *n.* das Graben, Durchwühlen.

खनि wühlend; *f.* Mine, Fundort,

खनितर् *m.* Gräber.

खनित्र *n.*, **खनित्रा** *f.* Schaufel.

खनित्रिम ergraben.

खन्य aus Gruben kommend.

खर hart, rauh, scharf (*auch übertr.*); *m.* Esel, Maultier (*f.* **खरी**).

खरमयूख *u.* **खरांशु** *m.* Sonne.

खर्ज्, **खर्जति** knarren.

खर्जूर *m.*, **ई** *f. N. eines Baumes, n. seiner Frucht.*

खर्पर *n.*, **ई** *f.* ein best. Mineral.

खर्म *n.* Grobheit, Rauhheit.

खर्व verstümmelt, krüppelhaft, schadhaft.

1. **खल** *m.* Scheune, Tenne.

2. **खल** *m.* Bösewicht; *f.* **आ**.

खलति kahlköpfig; *m.* Kahlköpfigkeit.

खलर्थ die Bedeutung des Suffixes khal habend (*g.*).

खलु *etwa* = quidem; freilich, allerdings, ja, doch, nun. **खलु वै** freilich, gewiss. **नुखलु** nun aber; **न खलु** doch nicht; ja nicht; **खल्वपि** nun aber auch.

खल्य in der Scheune befindlich.

खल्, **खल्लते** wackeln; *p.p.* **खल्लित** schlaff.

खल्ल *m.* Düte.

खल्व *m.* eine best. Frucht.

खल्वाट kahlköpfig.

खस *m.* der Sohn eines ausgestofsenen Kshatriya; *Pl. Volksname.*

खाञ्ज्य *n.* das Hinken.

खाण्डव *m. n.* Leckerbissen; *N. eines Waldes.*

खात (*s.* **खन्**) *m. n.* Grube, Brunnen, Teich; *n.* Höhlung.

खातर् *m.* Gräber.

खाच *n.* Bresche.

खाद्, **खादति** (**खादते**) kauen, essen, fressen, verzehren, verderben. *Caus.* **खादयति** essen lassen, von (*Instr.*); *auch* = *Simpl.*

खाद verzehrend (—°); *m.* Futter.

खादक *m.* Esser, Verzehrer.

खादिका *f.* (—°) das Essen, Verzehren.*

खादन *n.* das Kauen, Essen.

खादयितव्य verzehren zu lassen.*

खादि Spange, Ring.

खादितर् Esser, Verzehrer.

खादितव्य zu essen, zu verzehren.

1. **खादिन्** kauend (—°).

2. **खादिन्** mit Spangen *o.* Ringen geschmückt.

खादिर, *f.* **ई** aus dem Holz des Khadirabaumes gemacht.

खाद्य kaubar, essbar.

खान *n.* das Essen.

खानक grabend (—°); *m.* ein das Haus untergrabender Dieb.

खानि *f.* Grube, Mine.

खार *m.*, **खारी** *f.* ein best. Hohlmafs.

खार्वा *f.* das dritte Weltalter.

खालत्य *u.* **खालित्य** *n.* Kahlköpfigkeit.

खिद्, **खिदति** drücken; **खिद्यते**, **°ति** (**खिदति**) gedrückt, niedergeschlagen, schlaff sein. *p.p.* **खिन्न** niedergedrückt, ermüdet, erschlafft. *Caus.* **खेदयति**, **°ते** niederdrücken, ängstigen, bekümmern. **परि** *p.p.* = *Simpl.*

खिद्र *n.* Bohrer *o.* Hammer.

खिल *m.* ein wüstes Stück Land, Brachfeld; *n.* Ergänzung, Anhang.

खिल्य *m.* Klumpen, Stück (*auch* = *vor. m.*).

खील *m.* Pfosten.

खुद्, **खुदति** futuere.

खुर *m.* Huf, Klaue.